MW52: Accounting Advisory				**Studiengang:**	M
Modultyp:	**ECTS-Punkte:**	**Workload:**	**Studiensemester:**	**Dauer des Moduls:**	
Wahlpflicht	8	240	1. und 2., 2. und 3. oder 3. und 4.	Zwei Semester	

Lehrveranstaltungen:	**Kontakt-zeit:**	**Selbst-studium:**	**Geplante Gruppen-größe**
Kurs 1: Accounting Advisory 1 (2 SWS)	30h	90h	20
Kurs 2: Accounting Advisory 2 (2 SWS)	30h	90h	20

Lernziele und Kompetenzen:

Studierende können nach Abschluss des Moduls, das sich mit Anwendungsfragen und Fallstudier betriebs- und volkswirtschaftlichen Aspekten der Abschlussprüfung und prüfungsnaher Beratung beschäftigt, Fragestellungen zur angewandten Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehr Arbeitsfeld des Wirtschaftsprüfers umsetzen.
Insbesondere werden folgende Themen vertiefend behandelt, so dass die Studierenden in die Lage versetzt werden, Werturteile abzugeben, Vergleiche heranzuziehen, richtige Schluss-folgerungen zu treffen, Prognosen zu erstellen und die eigenen Aussagen zu rechtfertigen.

1. Kosten- und Leistungsrechnung, Planungs- und Kontrollinstrumente, Unternehmensführung und Organisation
2. Unternehmensfinanzierung und Investitionsrechnung
3. Methodische Problemstellungen der externen Rechnungslegung, der Corporate Governance und der Unternehmensbewertung
4. Wirtschaftsprüfungsrelevante Grundzüge der Volkswirtschaftslehre, Volkswirtschaftspolitik und Finanzwissenschaft

Das Modul ist wesentlicher Bestandteil der Option zur Anrechnung von Prüfungsleistungen auf das Wirtschaftsprüfungsexamen gemäß § 13b WPO.

Schlüsselkompetenzen:

- Organisationsfähigkeit,
- Problemlösungsfähigkeit,
- kritisches Denken,
- analytische Fähigkeiten,
- Fähigkeit, Wissen zu transferieren,
- Fähigkeit, Wissenslücken eigenständig zu schließen,
- Entscheidungsfähigkeit,
- Diskussions- und Reflexionsfähigkeit.

Inhalte:

Kurs 1: Accounting Advisory 1

1. Kosten- und Leistungsrechnung: Deckungsbeitragsrechnung
2. Unternehmensfinanzierung sowie Investitionsrechnung: Investitionsrechnungsverfahren

3. Unternehmensfinanzierung sowie Investitionsrechnung: Zinsen in externer Rechnungslegung und Finanzoptimierung
4. Unternehmensfinanzierung sowie Investitionsrechnung: Investitionsentscheidungen unter Unsicherheit
5. Planungs- und Kontrollinstrumente: Bilanzanalyse – finanzwirtschaftliche und erfolgswirtschaftliche Untersuchung
6. Methodische Problemstellungen der Corporate Governance: Corporate Governance und Risikomanagement
7. Methodische Problemstellungen der Unternehmensbewertung: Grundfragen, Modelle und Probleme der Unternehmensbewertung

Kurs 2: Accounting Advisory 2

1. Grundzüge der Volkswirtschaftslehre und Volkswirtschaftspolitik: Asymmetrische Information
2. Methodische Problemstellungen der externen Rechnungslegung: Kaufpreisallokation nach IFRS 3 (Erwerbsbilanzierung)
3. Methodische Problemstellungen der externen Rechnungslegung: Goodwill & Impairmenttest nach IAS 36
4. Methodische Problemstellungen der externen Rechnungslegung: Geschätzte Werte in der Rechnungslegung
5. Unternehmensfinanzierung sowie Investitionsrechnung: Die Kapitalflussrechnung
6. Unternehmensfinanzierung sowie Investitionsrechnung: Finanzierungsarten
7. Kosten- und Leistungsrechnung: Kostenrechnung
8. Methodische Problemstellungen der externen Rechnungslegung: Nachhaltigkeitsberichterstattung und -prüfung

Sprache:

Kurssprache ist Deutsch. Ein Teil der Kursliteratur bzw. Kursinhalte wird in englischer Sprache vermittelt, gute bis sehr gute Englischkenntnisse sind deshalb Voraussetzung.

Lehrformen:

Stoffvermittlung durch Lehrvorträge, ergänzt durch Selbststudium.

Verwendbarkeit des Moduls:

M.Sc. BWL

Teilnahmevoraussetzungen:

Zulassung zum Masterstudiengang „Betriebswirtschaftslehre“, Fachkenntnisse gemäß eines abgeschlossenen wirtschaftswissenschaftlichen Bachelorstudiengangs.

Vorkenntnisse, die denen der Module MW113 „Fact Foundations“, MS00 „Methoden der empirischen Wirtschaftsforschung“ und MW87 „Makroökonomische Theorie“ entsprechen.

Prüfungsformen:

Die Modulabschlussprüfung besteht aus zwei Klausuren und einer mündlichen Prüfung. Klausuren werden zum Ende des jeweiligen Kurses mit Wiederholungsmöglichkeit am Beginn des Folgesemesters in Form einer Klausur (2x 240 Minuten) angeboten. Beide Klausuren müssen bestanden sein, um die mündliche Prüfung ablegen zu können. Die Prüfung entspricht den Anforderungen gemäß § 13b WPO. Studierende erhalten nach erfolgreichem Abschluss eine

Bescheinigung für die Anerkennung in einem späteren Wirtschaftsprüferexamen gemäß § 13b WPO.
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:
Erfolgreich abgelegte Modulabschlussprüfung. Eine Modulabschlussprüfung ist bestanden, wenn die Bewertung mindestens „ausreichend“ (4,0) lautet.
Häufigkeit des Angebots:
Kurs 1: Wintersemester Kurs 2: Sommersemester Das Modul kann im Wintersemester oder im Sommersemester begonnen werden.
Stellenwert der Note für die Endnote:
Dieses Modul wird benotet und bei der Berechnung der Gesamtnote Ihres Masterabschlusses berücksichtigt. Genauere Informationen zur Berechnung der Gesamtnote entnehmen Sie der für Sie geltenden Prüfungsordnung Ihres jeweiligen Studienganges.
Modulbeauftragte und hauptamtlich Lehrende:
Prof. Dr. Barbara E. Weißenberger, WP/StB Dr. Lüder Kurz und wissenschaftliche MitarbeiterInnen des Lehrstuhls für BWL, insb. Controlling und Accounting
Sonstige Informationen:
Aktuelle Informationen unter http://www.controlling.hhu.de sowie unter http://www.fact.hhu.de. Siehe auch in ILIAS (eCampus Controlling und Accounting) sowie HIS-LSF.

Stand: 09.09.2024